

Die Augenlidstraffung (Blepharoplastik)

Das natürliche Altern hat leider die Erschlaffung des Bindegewebes zur Folge. An den Augen macht es sich durch Schlupflider und geschwollene Tränensäcke bemerkbar.

Mit der heutigen Plastischen Chirurgie lassen sich sowohl Oberlider als auch Unterlider mit einem kleinen Eingriff dauerhaft korrigieren. Unschöne Fettpolster können umgelagert oder entfernt werden.

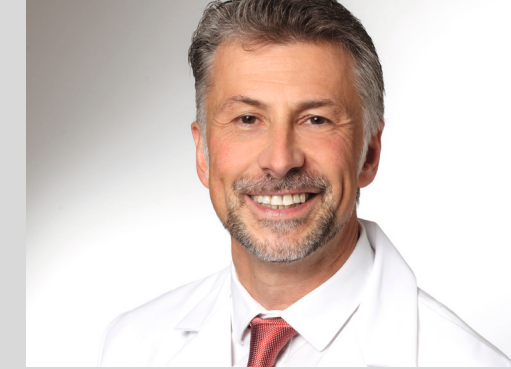
Manchmal ist es nötig, auch die Augenbrauen mit einem kleinen Eingriff zu heben.

Die Straffung des Oberlids kann in Lokalanästhesie durchgeführt werden. Die des Unterlids auch. Wir empfehlen jedoch eine leichte Allgemeinnarkose.



Minimalinvasive Ästhetische Behandlungen

Klinik für Plastische, Rekonstruktive,
Ästhetische und Handchirurgie



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Klinik für Plastische und Ästhetische Chirurgie des Klinikum Bayreuth verwendet modernste Techniken und schonende Operationsmethoden in der Plastischen und Ästhetischen Chirurgie. Dabei wird besonders auf die Wünsche und Erwartungen der Patienten eingegangen um ein optimales, individuell angepasstes Therapie-Konzept zu erstellen.

Uns ist es wichtig, dass Sie sich bei uns gut aufgehoben fühlen.

Gerne beantworten wir Ihre Fragen und gehen auf Ihre Wünsche ein.

**Prof. Dr. med. Jürgen H. Dolderer,
FACS, MHBA**

Direktor der Klinik für Plastische, Rekonstruktive, Ästhetische und Handchirurgie Klinikum Bayreuth GmbH, Universitärer Medizincampus Oberfranken



Wegbeschreibung

Das Klinikum Bayreuth kann bequem mit dem Stadtbus erreicht werden. Die Haltestelle befindet sich unmittelbar vor dem Haupteingang. Die Klinik für Plastische und Ästhetische Chirurgie finden Sie direkt links nach dem Haupteingang.

Linienbus Nr. 303: ZOH - Reha-Klinik

Linienbus Nr. 307: ZOH - Klinikum / Dörnhof

Terminvereinbarung

Vereinbarung für die Chefarzt- und Ästhetischen Privatsprechstunde von Prof. Dr. med. Jürgen H. Dolderer über das Sekretariat unter

Telefon: 0921-400-5362 bzw.

E-Mail: plastischechirurgie@klinikum-bayreuth.de

Prof. Dr. med. Jürgen H. Dolderer, FACS, MHBA

Klinikdirektor Klinik für Plastische, Rekonstruktive, Ästhetische und Handchirurgie

Klinikum Bayreuth GmbH

Universitärer Medizincampus Oberfranken

Sekretariat

Antonia Boelter

Telefon: 0921 400-5362

Fax: 0921 400-88-5362

E-Mail: plastischechirurgie@klinikum-bayreuth.de

Internet: <https://klinikum-bayreuth.de>

/einrichtungen/kliniken/plastische-handchirurgie



Klinikum Bayreuth GmbH
Preuschwitzer Straße 101, 95445 Bayreuth
www.klinikum-bayreuth.de

Klinikum Bayreuth · Klinik Hohe Warte
KLINIKUM BAYREUTH GMBH
Medizincampus Oberfranken

Klinikum Bayreuth · Klinik Hohe Warte
KLINIKUM BAYREUTH GMBH
Medizincampus Oberfranken



Botox-Behandlung

Allgemeines zur Behandlung mit Botulinumtoxin A (Botox®, Dysport®, Xeomin®)

Botulinumtoxin A ist ein in der Natur vorkommendes Eiweiß, welches von Bakterien der Gattung Clostridium botulinum gebildet wird. Bei der Verwendung gegen unwillkürliches Augenzucken fiel Augenärzten der Falten-glättende Effekt erstmalig auf und fand so den Einzug in die Ästhetische Chirurgie zur Faltenbehandlung.

Bei rechtzeitiger Anwendung kann der Gewebeverlust über Jahre oder auch Jahrzehnte hinausgezögert werden. Bereits tiefe Falten können entspannt und mit Hyaluronsäure unterfüttert werden. So hält der Effekt sehr lange an und je nach Produkt kommt die Falte nicht mehr in der ausgeprägten Form zurück.

Erklärung zur Wirkweise von Botulinum Toxin A

Botulinumtoxin A bewirkt eine Hemmung der Übertragung von Nervenimpulsen zum Muskel. Durch das Einspritzen kann die Faltenbildung deutlich reduziert oder gar vermieden werden. Es wirkt auf die Synapsen, wo es das Protein SNAP-25 spaltet. Dadurch kann kein Acetylcholin aus dem synaptischen Spalt freigesetzt werden, wodurch die Reizübertragung auf die Motorische Endplatte blockiert wird. Nach 4-6 Monaten ist die Wirkung aufgehoben, weil neue Rezeptoren ausgebildet werden, die Acetylcholin an die Motorische Endplatte ausschütten.

Wie wird Botulinumtoxin A verabreicht ?

Botulinumtoxin A wird mit einer sehr feinen Nadel in die faltenverursachenden Muskeln im Gesicht injiziert. Es werden kleine Mengen verabreicht. Die Wirkung tritt nach 3-5 Tagen ein und hält 4-6 Monate. Der Effekt hält länger, je regelmäßiger die Behandlung durchgeführt wird.



Gerne führen wir eine detaillierte Beratung durch und erklären Ihnen die Möglichkeiten, die diese Behandlungsform bietet.

Behandlung mit Fillern

Die Bezeichnung „Filler“ ist ein englisches Wort. Der Ausdruck „to fill“ bedeutet etwas „auffüllen“. Filler bestehen z.B. aus Hyaluronsäure, eine im Körper natürlich vorkommende Substanz, die nachgebaut wird. Diese wird unter die Falten gespritzt, um den Gewebeverlust aufzufüllen.

Hyaluronsäure bindet Feuchtigkeit aus der Umgebung und lässt nicht nur die Falte verschwinden, sondern verbessert auch den Spannungszustand der Haut, den wir Hautturgor nennen.

Hyaluronsäure wird, je nach Produkt, nach mehreren Monaten abgebaut und kann erneuert werden. Die verschiedenen „Stärken“ dieser quervernetzten Hyaluronsäure erlauben es auch große Volumendefekte dauerhaft aufzufüllen. Beispielsweise bei eingefallenen Wangen (Bichat'scher Fettpfropf / Lipodystrophie) oder zur Konturierung des Jochbeins.

In Kombination mit anderen Behandlungen können wir den Effekt deutlich verlängern und die optische Wirkung ist zauberhaft.



Mesotherapie

Die Mesotherapie ist eine unkomplizierte und effektive Methode, der Haut neuen Glanz und anhaltende Feuchtigkeit zu verleihen. Dabei wird mit einem Applikator durch eine winzige Nadel freie unvernetzte Hyaluronsäure in einer definierten Menge unter die Haut gebracht.

Der Inhalt kann mit Vitaminen, Aminosäuren, Antioxidantien oder auch Pflanzenextrakten ergänzt werden.

Besondere Ergebnisse werden bei Menschen mit Knitterfältchen erzielt oder bei Menschen mit trockener Haut. Ebenso bei Rauchern. Die Behandlung kann regelmäßig wiederholt werden, wodurch der frische Teint einen anhaltenden Effekt zeigt.

Außergewöhnliche Ergebnisse werden mit der „Meso-Botox Therapie“ erzielt. Dabei wird zu der Zusammensetzung auch eine kleine Menge Botulinum-Toxin hinzugegeben, was den glättenden Effekt verstärkt. Insbesondere bei der Hals und Dekolleté Verjüngung kann man mit dieser Therapie großartige Ergebnisse erzielen.



Peeling

Das Trichloressigsäure-Peeling (TCA-Peeling) ist ein chemisches Peeling-Verfahren, das nur von einer Ärztin oder einem Arzt durchgeführt werden sollte. Es dient der Behandlung von Unreinheiten und kleinen Falten der Haut. Je nach Konzentration dringt es in die Haut ein, reguliert die Talk Produktion und schilfert beschädigte Hautanteile ab. Es findet seinen Einsatz bei Pigmentstörungen, Akne, lichtgeschädigter Haut, Falten, Alterswarzen und besonders bei Aknenarben.

